

Hoher Besuch beim Neujahrsempfang des ESV TuS 98 Altenbeken



Der Präsident des SC Paderborn 07 hält ein Referat zum Thema „SCP07 - ein Bundesligist der besonderen Art.“ (v.l.) Michael Schäfers (2. Vorsitzender), Thomas Sagel (Präsident SCP 07), Bernhard Koch (1. Vorsitzender). Bericht auf Seite 7

HERVORRAGENDES

PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &

SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihr Berater vor Ort

Mark Freybott

Mobil: 0151 40334286

mark.freybott@okal.de



FITNESSFACTORY

DEIN FITNESSSTUDIO IN ALTENBEKEN

Erfahren. Modern. Persönlich.

EINFACH INFORMIEREN

FITNESSFACTORY-ALTENBEKEN.DE



Erfolgreiche Kriegsgräbersammlung in Schwaney

Im letzten Jahr wurden 2.435,64 Euro gesammelt

Schwaney/Altenbeken. Im Rahmen der Kriegsgräbersammlung 2025 wurde in der Gemeinde Altenbeken erneut eine Haus- und Straßensammlung durchgeführt. In Schwaney kamen dabei **2.435,64 Euro** zusammen.

Die Straßensammlung wurde von Ortsvorsteher Hermann Striewe organisiert. Das Ergebnis unterstreicht die seit vielen Jahren bestehende Tradition der Haussammlungen in Schwaney, die maßgeblich durch den Einsatz zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer getragen wird. Ziel ist es, den Kreis der Unterstützenden künftig weiter auszubauen, um die Sammelaktionen langfristig abzusichern.

Die Gemeindeverwaltung Altenbeken wird den Betrag in Kürze an den **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge** überweisen. Bürgermeister Matthias Möllers würdigte das Engage-

ment der Helferinnen und Helfer sowie die Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger. Mit dem Erlös der Sammlung wird die Arbeit des Volksbundes unterstützt, darunter die Pflege der Kriegsgräberstätten, die Suche nach Kriegsgräbern der Weltkriege sowie die Bildungs- und Jugendarbeit.

An der Kriegsgräbersammlung beteiligten sich folgende Personen:

Vanessa Butz, Lars Böddeker, Werner Böddeker, Ulrich Brauer, Thomas Fromme, Franz Görmann, Hans-Lothar Hagen, Ursula Kaibel, Rolf Laumann, Dietmar Leineweber, Jörg Oldenettel, Horst Otten, Elmar Rüther, Elisabeth Schäfers, Willi Schönfeld, Brigitte und Hermann Striewe, Carsten Temme

Bürgermeister Matthias Möllers und Hermann Striewe



Erste Schnellladesäulen in der Gemeinde

Auf dem Parkplatz des Combi-Supermarktes in Buke stehen seit September 2025 die ersten Schnellladesäulen im Gemeindegebiet Altenbeken. Möglich wurde dies auf Initiative des Inhabers des Marktes, Herrn Urban. Er trat mit der Firma Vattenfall, die in diesem Bereich mit der Bunting-Gruppe kooperiert, in Kontakt und fragte nach der Möglichkeit, den Standort für Schnellladeinfrastruktur zu nutzen.

Nach einer Standortprüfung entschied sich Vattenfall für eine Umsetzung. Der Parkplatz des Combi-Supermarktes erwies sich dabei als besonders geeignet: Die direkte Nähe zur Bundesstraße 64 sowie die gute Erreichbarkeit sprechen für den Standort. Bürgermeister Matthias Möllers und Marktinhaber Urban begrüßen die neue Ladeinfrastruktur ausdrücklich. Sie stellt einen wich-



Herr Urban und Bürgermeister Matthias Möllers an der neuen Schnellladesäule

tigen Schritt für die Elektromobilität vor Ort dar und bietet Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit, ihr Fahrzeug während eines kurzen Einkaufs zügig aufzuladen.

Der Akkustand kann durch die Schnellladesäulen in kurzer Zeit deutlich erhöht werden. Mit den neuen Ladepunkten wird die Gemeinde Altenbeken

erstmalig an das Netz öffentlicher Schnellladeinfrastruktur angebunden und stärkt damit ihre Attraktivität für Einheimische wie auch Durchreisende.

Heimat-Preis 2026

Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Altenbeken herausragendes ehrenamtliches Engagement mit der Vergabe des **Heimat-Preises 2026** würdigen.

Ab sofort können wieder Vorschläge eingereicht werden, um das Engagement von Vereinen, ehrenamtlichen Initiativen oder Privatpersonen zu würdigen.

Entscheidende Kriterien sind einzelne Projekte oder Maßnahmen von Vereinen, ehrenamtlichen Initiativen oder Privatpersonen, die auf dem Gebiet der Gemeinde Alten-

beken und in besonderer Weise

- der Stiftung, Stärkung und dem Erhalt lokaler Identität dienen,
- die Gemeinschaft in den zugehörigen Gemeinschaften stärken oder
- die Menschen in der Gemeinde miteinander verbinden.

Die drei ausgewählten Preisträger erhalten Preisgelder in Höhe von **2.500 Euro** (1. Platz), **1.500 Euro** (2. Platz) und **1.000 Euro** (3. Platz). Der Preis ist nicht zweckgebunden und es ist kein Verwendungsnachweis erforderlich. Die

Entscheidung über die Verleihung erfolgt durch den Mehrheitsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Altenbeken.

Vorschläge sind mit einer ausführlichen Projektbeschreibung bzw. Erklärung bis zum 1. Mai 2026 schriftlich an den Bürgermeister der Gemeinde Altenbeken, Bahnhofstraße 5a, 33184 Altenbeken, oder per E-Mail an buergermeister@altenbeken.de zu richten.

Es zählt der Eingang bei der Gemeinde Altenbeken.

Der Heimatpreis ist finanziert über das **Landes-Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen**. Wir fördern, was Menschen verbindet“ des Ministeriums für Heimat, Kultur, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Sie haben Fragen rund um den Heimat-Preis und die Bewerbung? Wenden Sie sich hierzu direkt an unsere Ansprechpartnerin:

Frau Hall, Tel.: 052551200-47

Mit Yoga gestärkt in den Sommer

Die VHS bietet zwei Sommerkurse an

Wenn die Tage heller werden, wächst die Lust auf Bewegung. Die VHS bietet in Schwaney zwei Kurse unter dem Titel „Yoga - fit in den Sommer“ mit Ina Heck an - ideal für alle, die sich eine bewusste Auszeit gönnen und

zugleich etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Sanft fließende Sequenzen, Übungen zur Dehnung und Mobilisierung sowie Atemtechniken begleiten durch die warmen Monate. Der Kurs ist ausdrücklich anfan-

gerfreudlich und offen für jedes Alter und jedes Fitnessniveau. Die Übungen lassen sich unkompliziert in den Alltag integrieren.

Start ist am 21. April 2026. Die Kurse finden dienstags im Katholischen Pfarrheim, Marktplatz

1 in Schwaney, statt - von 17.30 bis 19.00 Uhr (Kurs 9169) sowie von 19.15 bis 20.45 Uhr (Kurs 9170).

Zehn Termine kosten 64 Euro. Anmeldungen sind über die VHS möglich.

Neues Jahr, neuer Schwung

KlimaKreis Altenbeken startet gestärkt ins Jahr 2026

Mit frischer Energie startet der KlimaKreis Altenbeken ins Jahr 2026. Engagierte Bürgerinnen und Bürger setzen sich in mehreren Arbeitsgruppen für Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und eine zukunftsfähige Gemeinde ein.

Rückenwind erhält der KlimaKreis zusätzlich durch die Aufnahme in das Landesprogramm „Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements“: Als eine von nur zehn ausgewählten Initiativen in Nordrhein-Westfalen wird der KlimaKreis im Jahr 2026 fachlich begleitet, um im Rahmen des Projektes seine Strukturen weiterzuentwickeln und das Engagement langfristig zu stärken. Der offizielle Start der Förderphase fand am 20. Januar 2026 bei einem Kick-off-Meeting in Düsseldorf statt. Für den KlimaKreis Altenbeken nahmen Verena Weimer,



Gruppenfoto zur Kick-off-Veranstaltung zu Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements mit Minister Oliver Krischer

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Christian Drewes und Anja Drewes an der Veranstaltung teil. Auch NRW-Umweltminister Oliver Krischer war vor Ort. Zentrale Grundlage für die Umsetzung des Förderprogramms ist die AG Zukunft. In ihr werden die Inhalte der Förderung gebündelt und konkrete Schritte zur Weiterentwicklung des KlimaKreises er-

arbeitet - von der internen Organisation über Öffentlichkeitsarbeit bis zur langfristigen Ausrichtung des bürgerschaftlichen Engagements. Parallel dazu werden auch konkrete Projekte weiter vorangetrieben: Die AG Fahrradwerkstatt arbeitet daran, die Fahrradwerkstatt Altenbeken auszubauen und sichtbarer zu

machen. Im Bereich Mobilität prüft die AG Bürgerbus die Einführung eines Bürgerbusses für Altenbeken. Neu im Programm ist ein offenes Austauschformat für alle Interessierten: Der Stammtisch „Klimaschutz und Energiewende“ lädt zum Austausch rund um Energiefragen im Alltag ein. Über Termine zu Veranstaltungen werden der

KlimaKreis Altenbeken und die Gemeinde Altenbeken frühzeitig informieren. Der KlimaKreis Altenbeken freut sich über weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Ob eigene Ideen, kleine Projekte oder Hinweise auf nachhaltige Initiativen - jedes Engagement ist willkommen. Kontakt: info@klimakreis-altenbeken.de

PaderFutternapf e.V. stellt seine Arbeit vor

Bürgermeister Möllers zeigte sich beim Besuch im Rathaus beeindruckt vom Engagement der Initiative

Wilfried Fuchs und Karin Grieser des **PaderFutternapf e.V.** waren zu Gast bei Bürgermeister Möllers, um die Arbeit des Vereins vorzustellen. Der gemeinnützige Verein engagiert sich seit mehreren Jahren als Tiertafel in Paderborn und unterstützt Tierhalterinnen und Tierhalter, die ihre Haustiere aufgrund finanzieller Engpässe nur schwer versorgen können. Der PaderFutternapf versorgt Hunde, Katzen sowie weitere Haustiere regelmäßig mit Futter und Sachspenden. Darüber hinaus erhalten die Betroffenen Beratung und - im Rahmen der Möglichkeiten - Unterstützung bei tierärztlichen Maßnahmen. Das Angebot richtet sich nicht nur an Menschen aus Paderborn: Auch Bürgerinnen und Bürger aus Altenbeken nehmen die Hilfe des Vereins in Anspruch. Im Gespräch im Rathaus berichteten die beiden Vereinsvertreter über die tägliche ehrenamtliche Arbeit, aktuelle Herausforderungen sowie den steigenden Bedarf an Unterstützung. Bürgermeister Möllers zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Helferinnen und Helfer und würdigte den Beitrag des Vereins für



Wilfried Fuchs, Karin Grieser und Bürgermeister Matthias Möllers

den sozialen Zusammenhalt - auch über Stadt- und Gemeindegrenzen hinweg. Um Interessierten einen direkten Zugang zu Informationen zu ermöglichen, hinterließen die Vereinsmitglieder zudem Informationsmaterial

und Flyer im Rathaus. Damit soll auf das Angebot des PaderFutternapf e.V. aufmerksam gemacht und zugleich die Möglichkeit geschaffen werden, weitere Unterstützerinnen und Unterstützer zu gewinnen. Der Besuch unterstrich die Be-

deutung bürgerschaftlichen Engagements im sozialen Bereich und machte deutlich, dass Hilfsangebote wie der PaderFutternapf e.V. auch für Menschen und Tiere in Altenbeken eine wichtige Anlaufstelle darstellen.

Sozialraumbudget 2026

Anträge jetzt möglich

Vereine und Organisationen können ab sofort bei der Gemeinde Altenbeken Förderanträge aus dem **Sozialraumbudget** für das Jahr 2026 stellen. Unter-

stützt werden besondere Projekte, Veranstaltungen und Vorhaben, die die Aktivitäten und Sozialkompetenzen von Kindern und Jugendlichen stärken - etwa

in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Familienförderung, Prävention, Integration, Partizipation sowie Gesundheits- und Sprachförderung.

Die **Antragstellung** erfolgt ausschließlich **online** über die Gemeindehomepage:

www.altenbeken.de

Kosmetikbehandlung in Altenbeken

In einem separaten Raum bietet Betreiberin Fetiye Türk im Salon „Ihr Haarstudio“ hochwertige Kosmetikbehandlungen an.



Friseurmeisterin Fetiye Türk ist auch eine versierte Kosmetikerin und Make-up-Visagistin.

Altenbeken. Vor einem Jahr haben Friseurmeister Gökhan Türk und seine Ehefrau Fetiye Türk in Altenbeken den Salon „Ihr Haarstudio“ an der Bahnhofstraße 2 übernommen. „Es war eine gute Entscheidung, wir fühlen uns in Altenbeken heimisch und haben schon viele neue Stammkundinnen und Stammkunden gewinnen können“, freuen sich Gökhan und Fetiye Türk. Rund 100 Jahre lang war der Altenbekener Traditionsbetrieb ein reiner Friseursalon. Mit Fetiye Türk



In einem separaten Raum getrennt vom Friseurgeschäft finden die Kosmetikbehandlungen statt.

als ausgebildeter Kosmetikerin bietet der Betrieb „Ihr Haarstudio“ auch hochwertige Kosmetikbehandlungen an. „Das passiert natürlich nicht beim Haarschneiden, sondern ich habe dazu hier im Gebäude, aber getrennt vom Friseursalon einen Extra-Behandlungsraum eingerichtet“, erklärt Fetiye Türk. Dort bietet Fetiye Türk Gesichtsbildungen an. Neben Tiefenreinigung und Pflegebehandlungen sowie Make-up gehören auch Waxing zur Haarentfernung und Microneedling zum Angebot.

Beim Microneedling wird die Haut mit sehr feinen, sterilen Nadeln kontrolliert gereizt, was einen natürlichen Regenerationsprozess auslöst. Die Haut repariert sich gewissermaßen selbst und wird dabei langfristig fester, glatter und ebenmäßiger. „Ich freue mich sehr, wenn sich Kundinnen beim Friseurbesuch danach erkundigen, denn ich möchte nicht den Eindruck erwecken, mich aufzudrängen“, sagt Fetiye Türk. Bei ihren Pflegebehandlungen setzt Fetiye Türk auf die in Deutschland hergestellte Marke Macon. Die Gesichtskosmetik von Macon zeichnet sich besonders durch ihre Meeres-Wirkstoffe und professionelle Wirkstoffpflege aus, die auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Hauttypen abgestimmt sind und auf sichtbare Ergebnisse zielen. Macon setzt auf die natürliche Kraft des Meeres und verarbeitet Meeressalze, Vitamine, Lipide und Spurenelemente aus Algen. Diese Wirkstoffe tragen dazu bei, die Durchblutung

und Sauerstoffversorgung der Haut zu verbessern, Feuchtigkeit zu spenden und die Zellerneuerung zu unterstützen und führen so zu einem vitaleren Hautbild. Fetiye Türk ist Friseurmeisterin mit Zusatzausbildung zur Kosmetikerin. Dazu hat sie am Cosmetic College in Paderborn eine 18-monatige Zusatzfachausbildung zur Zertifikats-Kosmetikerin absolviert sowie weitere Spezialkurse zur Visagistin zur Microneedle-Technik und zur Kosmetikfachberaterin.



Kosmetikerin Fetiye Türk arbeitet mit der Naturkosmetik von Macon, die insbesondere auch Wirkstoffe aus Meeresalgen verwendet.

IHR HAARSTUDIO & KOSMETIK

Schönheit, die von innen strahlt

Liebe Kundinnen und Kunden,

gönnen Sie sich eine Auszeit für Körper, Haut und Seele – direkt in Ihrem vertrauten Haarstudio im Herzen von Altenbeken. Mit viel Feingefühl, hochwertigen Produkten und einem Blick fürs Detail bringen wir Sie zum Strahlen.

Unsere Behandlungen für Ihr Wohlbefinden:

- Verwöhnende Gesichtsbildungen
- Sanftes Waxing
- Micro-Needling mit BB Glow
- Tages- & Abend-Make-up für jeden Anlass

Ob frischer Glow, gepflegte Haut oder ein perfekter Look:

Kombinieren Sie Ihre Kosmetikbehandlung ganz entspannt mit Ihrem Friseurtermin und genießen Sie Schönheit aus einer Hand.

Wir freuen uns darauf, Sie zu verwöhnen.

Ihre

Fetiye & Gökhan Türk



Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 8 – 18 Uhr · Sa.: 8 – 13 Uhr · Mo.: Ruhetag
Bahnhofstraße 2 · 33184 Altenbeken · Tel. 0 52 55 / 2 42

Neujahrsempfang des ESV TuS 98 Altenbeken



(v.l.) Bernhard Koch (Vorsitzender), Jürgen Finke (VDES), Michael Schäfers, Camelia Keinerknecht, Michael Vogt und Bernhard Winkler (FLVW) beim Neujahrsempfang des ESV TuS 98 Altenbeken

Auch im Jahr 2026 hat der Vorstand des ESV TuS 98 Altenbeken zum traditionellen Neujahrsempfang eingeladen. Diese Veranstaltung fand in Andys Deelee statt. In angenehmer Atmosphäre begrüßte der Vorsitzende Bernhard Koch die zahlreichen Gäste und eröffnete die Veranstaltung. Er bedankte sich bei Freunden, Gönnern und Sponsoren für die im vergangenen Jahr geleistete Unterstützung, ohne die ein kleiner Dorfverein kaum handlungsfähig wäre. In seinem Rückblick auf das vergangene Jahr erinnerte er an besondere Ereignisse, wie die schon legendäre und wieder sehr gut besuchte Ü60-Party sowie an die von der Fußball-Abteilung ausgerichteten Hallenturnieren, die auf Kunstrasen stattfinden, was wohl einmalig in Ostwestfalen ist. Die Gymnastikabteilung hat momentan einen großen Zulauf und besteht aus drei Seniorinnengruppen und einer Kindergruppe. Die Tischtennisabteilung konnte durch viel Eigenwerbung und persönliches Engagement viele Jugendliche für den TT-Sport gewinnen. Der Bürgermeister Matthias Möllers stellte in seinem Grußwort noch einmal deutlich die Wichtigkeit des Sportvereins für Altenbeken heraus. Auch lobte er die gute Zusammenarbeit zwischen dem Verein und der Verwaltung. Für die Zukunft wünschte der Vorsitzende sich, dass alle wieder das gleiche Engagement und den Zusammenhalt wie bisher zeigen, dann

sieht er den Verein bestens aufgestellt. Ein besonderer Höhepunkt des Vormittags war der Besuch vom Präsidenten des Zweitligisten SC Paderborn 07, Thomas Sagel. In seinem Vortrag „Ein Bundesligaclub der besonderen Art“ gewährte er spannende Einblicke in die Entwicklung und Erfolgsfaktoren des SCP. Dabei zog er bewusst Parallelen zum ESV TuS 98 Altenbeken und machte deutlich, dass Zusammenhalt, ein faires Miteinander auf Augenhöhe und das gemeinsame Ziehen an einem Strang die Grundlage für Erfolg sind - im Profifußball ebenso wie im Amateursport. Nach einer Stärkung mit Fingerfood und Getränken standen die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder im Mittelpunkt. Vom Sportbund des FLVW wurde Carmelia Keinerknecht vom Ehrenamtsbeauftragten des FLVW mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Seit 1995 engagiert sie sich als Übungsleiterin in der Gymnastikabteilung und ist für den Verein eine unverzichtbare Stütze - zuverlässig, hilfsbereit und stets zur Stelle, wenn Unterstützung benötigt wird. Jeweils eine Ehrennadel in Gold gab es für Michael Vogt und Michael Schäfers. Diese nahm das Vorstandsmitglied des VDES (Verband Deutscher Eisenbahnersportvereine) Jürgen Finke vor. Michael Schäfers tut sich durch akribische Arbeit, guten Ideen, die immer zu einer Lösung führen, hervor. Michael Vogt hat sich über Jahre in mehreren Ämtern bewährt, ist stets loyal,

zuverlässig und immer ansprechbar. Es findet zum Beispiel keine Veranstaltung des Vereins statt, wo Michael Vogt nicht mit seiner Kamera dabei ist, um alles für die Nachwelt zu dokumentieren.



Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

*Täglich
Grünkohl
Grün und
Westfälisch
zubereitet*

**Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 052 53 / 22 20**

Öffnungszeiten:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr
Di und Mi Ruhetag

Unter stimmungsvoller musikalischer Begleitung von Matthias Lüke klang der Neujahrsempfang schließlich in geselliger Runde am frühen Abend aus.

Immobilien

Immobilienmesse in
Detmold | Paderborn



Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusive Vorträge, Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

1. März 2026 | Detmold
Paulinenstraße 34

15. März 2025 | Paderborn
Hathumarstraße 15-19

jeweils
11-17 Uhr



Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter
www.sparkasse-pdh.de/immobilien

Reinerlös aus Verkauf Kalender „Altenbeken 2026“ gespendet

Aus dem Verkauf des Kalenders „Altenbeken 2026“ konnte der Herausgeber Winfried Marx einen Reinerlös nebst Spenden in Höhe von 450 Euro erzielen. Wie angekündigt, hat er diesen Betrag den drei Musikvereinen seines Heimatortes, dem Bahnorchester (BOA), den „Garde-Grenadiern“ und den „Königin Kürassieren“ gespendet und den 1. Vorsitzenden Michael Tegethoff und Thomas Hoffmann sowie dem Ehrendirigenten des BOA Alfons Kersting jeweils einen Umschlag mit 150 Euro überreicht. Er möchte damit die Ausbildungsbemühungen ihres Nachwuchses honorieren. Danke an alle Unterstützer, die

mit dem Kauf des Kalenders dazu beigetragen haben, dass diese ausgezeichneten Klangkörper weiterhin für die Unterhaltung der heimischen Bürgerinnen und Bürger sorgen und auch zukünftig - nicht nur in Altenbeken - sondern auch weit über seine Grenzen hinaus für ihre hervorragende Musik bekannt und gefragt bleiben.

(v.l.) Der 1. Vorsitzende der „Königin Kürassiere“, Thomas Hoffmann, Herausgeber des Kalenders Winfried Marx, 1. Vorsitzender der „Garde-Grenadiere“, Michael Tegethoff, und Ehrendirigent des BOA, Alfons Kersting, bei der Spendenübergabe. Foto: Stefan Marx



Buker Schützen blicken auf ereignisreiches Jahr zurück

Jahreshauptversammlung der St. Dionysius Schützenbruderschaft Buke



Auf der Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue zur Schützenbruderschaft geehrt.



Ihre Anwaltskanzlei seit 30 Jahren vor Ort

**Rechtsanwaltskanzlei
Birgitta Hauschildt**

Adenauerstraße 79 | 33184 Altenbeken
Tel.: 0 52 55 / 66 96 | Fax: 0 52 55 / 93 08 21
E-Mail: kanzlei.altenbeken@outlook.de

www.rechtsanwaeltin-hauschildt.de

Interessenschwerpunkte

– Familienrecht – Strafrecht – Arbeitsrecht –

Am Samstag, 24. Januar, fand die Jahreshauptversammlung der St. Dionysius Schützenbruderschaft Buke im Saal Bendfeld statt. Oberst Dirk Block eröffnete die Versammlung pünktlich um 19:30 Uhr und begrüßte die zahlreich erschienenen Schützenbrüder.

In den anschließenden Jahresberichten wurde das vergangene Schützenjahr noch einmal ausführlich betrachtet. Dabei kamen die vielfältigen Aktivitäten der Bruderschaft zur Sprache. Zugleich sprach der Vor-

stand allen Mitgliedern seinen Dank für ihren Einsatz und die gelebte Gemeinschaft innerhalb des Vereins aus.

Im Anschluss an die Jahresberichte aus den einzelnen Bereichen der Bruderschaft stand eine wichtige Satzungsänderung auf der Tagesordnung. Die Versammlung beschloss, die Ämter des zweiten Brudermeisters sowie der zweiten Fahne aus dem festen Vorstand herauszunehmen. Gleichzeitig wurde die neu geschaffene Vorstandsposition des Adjutanten offiziell in die Satzung aufgenommen. Die zweite Fahne bleibt weiterhin Bestandteil der Bruderschaft, ist jedoch künftig kein fester Vorstandsposten mehr. Schützenbrüder Thomas Moser und Marius Bolbrock erklärten sich bereit, sich zukünftig um die zweite Fahne der Bruderschaft zu kümmern.

Darauf folgten die turnusmäßigen Wahlen. Hauptmann der Westkompanie, Franz-Josef Bannenberg, hatte bereits im Vorfeld bekannt gegeben, dass er nach vielen Jahren engagierter Vorstandsarbeit nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen würde. Trotz intensiver Gespräche konnte während der Versammlung kein Nachfolger gefunden werden, sodass der Posten des Hauptmanns der Westkompanie vorerst unbesetzt bleibt.

Neu geschaffen wurde hingegen die Position des Adjutanten. Diese soll den Bataillonsvorstand künftig in verschiedenen organisatorischen und repräsentativen Aufgaben unterstützen und das Vorstandsteam stärken. Aus der Versammlung wurde Schützenbruder Marten Simon vorgeschlagen, der anschließend einstimmig in das neu geschaffene Amt gewählt wurde.

Auch bei den Jungschützen gab es einen personellen Wechsel. Jungschützenmeister David Keuter stellte sich nach seiner Amtszeit nicht erneut zur Wahl. Aus den Reihen der Jungschützen wurde Janne Bertelt vorgeschlagen und von den anwesenden Jungschützen einstimmig zum neuen Jungschützenmeister gewählt.

Kontinuität herrschte bei weiteren Vorstandsposten: Oberstleutnant Olaf Heimsath, Geschäftsführer Andreas Bertelt, Kassierer Jörg Runte und Schießmeister Martin Hartmann wurden von der Versammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt und für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Brudermeister Andre Drewes würdigte dabei die besondere Treue und Verbundenheit der Geehrten zur Schützenbruderschaft und hob hervor, dass diese langjährige Mitgliedschaft ein sichtbares Zeichen für Beständigkeit, Engagement und gelebte Gemeinschaft sei.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Schützenbrüder ausgezeichnet:

70 Jahre: Franz Bendfeld
65 Jahre: Bernhard Remer
50 Jahre: Bernhard Bannenberg, Reinhard Bußmann, Konrad Domes, Peter Kaufmann
40 Jahre: Michael Bendfeld, Jürgen Höxter, Meinolf Höxtermann, Martin Jostmeier, Johannes Linse, Hans-Dieter Winkler
25 Jahre: Matthias Bannenberg, Detlef Born, Tobias Franzsander, Stefan Lübbemeier, Joachim Padberg, Steven Walton

Im Anschluss an die Ehrungen standen auch zwei Verabschiedungen an. Mit großem Dank und anerkennenden Worten wurde Franz-Josef Bannenberg als langjähriger Hauptmann der Westkompanie verabschiedet. Er hatte zuvor angekündigt, sein Amt nach vielen Jahren verantwortungsvoller Vorstandsarbeit in andere Hände zu legen. Der Vorstand und die Versammlung würdigten sein langjähriges Engagement für die Bruderschaft.

Ebenso verabschiedete sich Hans Norbert Keuter aus seinem Amt als Chronist der Schützenbruderschaft. Über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg trug die Chronik der Bruderschaft seine Handschrift. Für seine akribische und verlässliche Arbeit wurde ihm herzlich gedankt, bevor er die Aufgabe nun in jüngere Hände übergibt.

Darüber hinaus informierte der Vorstand die Schützenbrüder über weitere Themen rund um die Bruderschaft. Unter anderem wurde die geplante Luftgewehr-Schießanlage vorgestellt, die im Keller des derzeit im Bau befindlichen Heimathauses entstehen soll. Außerdem wurden die neuen Eckpunkte und ersten Planungen für das kommende Schützenfest präsentiert, die bei den Anwesenden auf reges Interesse stießen.

Gegen 22 Uhr endete die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung traditionsgemäß mit dem Deutschlandlied.



v. l.: Oberst Dirk Block, Kassierer Jörg Runte, Geschäftsführer Andreas Bertelt (Aktuell auch Schützenkönig), Jungschützenmeister Janne Bertelt, Schießmeister Martin Hartmann, Adjutant Marten Simon, Oberstleutnant Olaf Heimsath, Brudermeister Andre Drewes

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799
☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

LEONARDO

Mit Gravurstand für individuelle Gravuren

WERKS VERKAUF

20.03.2026 | 14 - 18 Uhr
21.03.2026 | 9 - 16 Uhr

glaskoch B.Koch jr. GmbH + Co. KG
Industriestrasse 23, 33014 Bad Driburg-Herste

Bastian Bade und Max Bölte beim ADAC OWL geehrt



(v. l.) Bastian Bade und Max Bölte

Am 14. Januar veranstaltete der ADAC OWL seine jährlichen Ehrungen der erfolgreichsten Sportler der Saison 2025 im Motorsport. Im festlichen Rahmen des A2 Forum in Rheda-Wiedenbrück kamen 230 geladene Gäste zusammen, um die Sportler zu ehren.

Auch Bastian Bade und Max Bölte aus Schwaney durften sich bei dieser Veranstaltung auf eine Ehrung freuen. Bastian Bade wurde als bester Nachwuchsfahrer 2025 in der Deutschen Motorrad-Enduro-Meisterschaft geehrt.

Max Bölte wurde in der Saison 2025 1. Motorrad-Clubsport-Enduro-Meister, 1. beim ADAC Enduro Cup 2025 in Klasse EC 4 und konnte sich mit seiner Mannschaft vom ADAC OWL den 2. Platz im Deutschen Enduro Cup sichern. Beide geehrten Enduro Fahrer gehören dem EC Schwaney e. V. Ortsclub im ADAC an. Mit seinen fast 100 Mitgliedern wächst der Verein stetig und bringt sich seit der Gründung 2023 im Schwaneyer Vereinsleben mit tatkräftiger Unterstützung an verschiedenen Veranstaltungen ein.

Bücherbörse der Kolpingsfamilie Altenbeken

Die Kolpingsfamilie lädt am Sonntag, 15. März, ganz herzlich ins katholische Pfarrheim Altenbeken ein. In der Zeit von 14 bis 16:30 Uhr können gut erhaltene Bücher, Hörbücher, Gesellschaftsspiele und die beliebten Tonie Hörfiguren günstig erworben werden. Zur Stärkung gibt es leckere, frisch

gebackene Waffeln und Kuchen mit Kaffee und Kaltgetränken. Leider können keine Bücherspenden entgegengenommen werden. Der Erlös der Veranstaltung wird wie immer für einen guten Zweck gespendet. Bei Fragen bitte an KolpingAltenbeken@mail.de wenden.

Dicke Freunde

Unter dem Motto „Dicke Freunde“ finden für Kinder im Grundschulalter in der ersten Osterferienwoche drei Kinderkirchen(halb)tage im Gemeindehaus statt; Dienstag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und am (Grün-)Donnerstag von 15 bis 18 Uhr wird rund um das Thema Freundschaft gewerkelt, gebastelt, Geschichten erzählt und gesungen. Da wird es jede Menge Spaß geben! Zum Abschluss

gibt es im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Gründonnerstag um 18 Uhr ein gemeinsames Abendbrot. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro (inklusive eines zweiten Frühstücks / Nachmittags-snack). Die Anmeldung kann gemeinsam mit dem Teilnahmebetrag im HoT oder bei Frau Elhaus abgegeben werden. Anmeldezettel wird es vor den Osterferien geben.



BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



AB JETZT in unseren neuen Räumlichkeiten!

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 05253-26 02
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

Erfolgreicher Braukurs im Back- und Brauhaus Schwaney



Die Teilnehmer mit Dozent Manfred Peitz und Helfern

Im Back- und Brauhaus Schwaney haben am 7. Februar zehn Braufreunde und eine Braufreundin erfolgreich einen Braukurs absolviert. Der Kurs fand in Zusammenarbeit mit der VHS Paderborn/Altenbeken statt und bot den Teilnehmenden einen praxisnahen Einblick in die Kunst des Bierbrauens. Im Mittelpunkt stand das Brauen mit einfachen Hausmitteln. Ziel war es zu zeigen, dass Bierbrauen auch ohne große technische Hürden möglich ist und problemlos zu Hause weitergeführt werden kann.

Neben der Theorie kam auch die Praxis nicht zu kurz: Vom Maischen bis zum Würzekochen konnten alle Schritte selbst erlebt werden. Abgerundet wurde der Kurstag durch eine ausgiebige Verkostung der Schwaneyer Biere „Blondes“ und „1050 Kupfer“, die bei den Teilnehmenden großen Anklang fanden. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Der Braukurs war nicht nur informativ, sondern auch ein rundum gelungener und schöner gemeinsamer Tag.

Wir reparieren und warten auch Ihr Wohnmobil

05253/940640





Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2026
ausgezeichnet vom Autofahrer

MOOITRENDS wird 1 Jahr - Feiert mit uns!

Am Samstag, den 28. Februar 2026 feiern wir etwas ganz Besonderes: MOOITRENDS wird 1 Jahr alt! Dazu laden wir Euch herzlich ein, diesen Tag gemeinsam mit uns zu feiern. Von 9:00 bis 16:00 Uhr erwartet Euch im Herzen von Altenbeken ein Geburtstag voller Inspiration, Genuss und guter Laune. Vor genau einem Jahr haben wir mit MOOITRENDS einen Ort geschaffen, an dem Mode, Deko und Delikatessen zusammenkommen. Ein Geschäft zum Stöbern, Wohlfühlen und Entdecken. Seitdem durften wir viele von Euch bei uns begrüßen, tolle Gespräche führen und gemeinsam besondere Lieblingsstücke finden. Ein weiterer besonderer Punkt: Viele unserer Marken führen wir exklusiv in Altenbeken und der näheren Umgebung. Dazu gehören im Mode- und Lifestyle-Bereich SOYACONCEPT, KKNEKKI und Fiftyeightproducts. In unserer Gourmet Boutique findet Ihr unter anderem ausgewählte Spezialitäten von Deligreece, Greenomic und dem Delikatessen Win-



Ein Geschäft zum Stöbern, Wohlfühlen und Entdecken, MOOITRENDS in Altenbeken.

kel DEWI - perfekt zum Genießen oder Verschenken. Für Eure Treue, Eure Unterstützung und Euer Vertrauen möchten wir an diesem Tag einfach Danke sagen. Freu Dich auf eine spannende und festliche Atmosphäre. Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt, dazu leckere Snacks, die zum Verweilen einladen. Nimm Dir Zeit, entdecke unsere aktuelle

Mode, lass Dich von stilvollen Deko-Ideen inspirieren und probiere ausgewählte Delikatessen, die sich auch perfekt als Geschenk eignen. Natürlich haben wir auch ein paar besondere Aktionen vorbereitet. An unserem Glücksrad könnt Ihr Euch mit etwas Glück tolle kleine Überraschungen und Rabatte sichern. Jeder Dreh lohnt sich und

sorgt für ein Lächeln. Ein Highlight unseres Geburtstages: Tätowiererin Janika ist vor Ort und bietet kleine Finline-Tattoos an. Wir freuen uns sehr darauf, diesen besonderen Tag mit Dir und Euch zu feiern!

Herzliche Grüße
Alexandra und Kai Mamet
MOOITRENDS

MOOITRENDS wird 1 Jahr

Samstag, 28. Februar 2026 · 9:00 – 16:00 Uhr

IM HERZEN VON ALTENBEKEN

Vor genau einem Jahr haben wir mit MOOITRENDS einen Ort geschaffen, an dem Mode, Deko und Delikatessen zusammenkommen – ein Geschäft zum Stöbern, Wohlfühlen und Entdecken.

Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt und leckere Snacks. Freut Euch auf Inspiration, besondere Aktionen, unser Glücksrad mit tollen Überraschungen und kleine Finline Tattoos von Tätowiererin Janika.



Danke für Eure Treue, Eure Unterstützung und Euer Vertrauen!

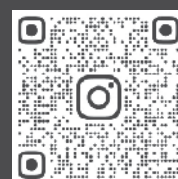
Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag mit Euch zu feiern.

Herzliche Grüße
Alexandra & Kai Mamet
MOOI TRENDS



FASHION – DEKO – GESCHENKE

ADENAUERSTR. 62 · 33184 ALTENBEKEN · 05255 934 33 99



68 Jahre Bollerborner Karneval

„Bollerborn goes Africa“ begeistert die Jecken

Eine echte Erfolgsgeschichte wird in Altenbeken auch im 68. Jahr fortgeführt: Der Bollerborner Karneval begeistert seit 1958 Generationen von Närrinnen und Narren. Am 15. Februar 1958 fanden sich erstmals Mitglieder der Bollerborn Kompanie in der Gaststätte Multhaupt ein, um gemeinsam mit ihren Gästen Karneval zu feiern. Das Protokollbuch der Kompanie berichtet von über 80 Schützenbrüdern mit ihren Damen, ausgelassener Stimmung, Tanz bis in die frühen Morgenstunden sowie humorvollen Beiträgen engagierter Vereinsmitglieder - der Beginn einer langen närrischen Tradition.

In den folgenden Jahren entwickelten sich die Fastnachtssamstage im Kompanielokal Friedens- tal mit Büttreden und Darbietungen der Schützenbrüder zu festen Größen im Altenbekener Veranstaltungskalender. Seit 1975 findet der Bollerborner Karneval in der Schützenhalle im Driburger Grund an einem Freitag statt - und auch in diesem Jahr verwandelte sich die Halle wieder in eine stimmungsvolle Narrenhochburg. **„Bollerborn goes Africa“ - Ein Abend voller Höhepunkte**

Unter dem Motto „Bollerborn goes Africa“ erwartete die Närrinnen und Narren ein abwechslungsreiches und mitreißendes Programm. Bereits vor Beginn sorgten die DJs Ruut & Wiees, die erstmals im Driburger Grund auflegten, mit Stimmungs- und Schunkelliedern für ausgelassene Atmosphäre.

Einen farbenfrohen und närrisch-witzigen Start in das Programm lieferten die Bollerborner Karnevalisten gleich zu Beginn der Veranstaltung. Als erster Programmpunkt eroberten sie in fantasievollen Tierkostümen die Bühne - vom majestätischen Elefanten über flinke Giraffen bis hin zu weiteren tierischen Hinguckern. Mit schwingvollen Tänzen, humorvollen Einlagen und viel Liebe zum Detail sorgte die Gruppe sofort für beste Stimmung im Saal. Das Publikum honorierte den kreativen Auftritt mit großem Applaus



Die Bollerborner Karnevalisten/innen begeisterten gleich zu Beginn des Programmes mit ihren Auftritt zum Thema „Bollerborn goes Africa“.



Zum 15. Mal trat die Sälzer Tanzgarde auf der Bollerborner Bühne im Driburger Grund auf.



Das Männerballett überzeugte u. a. mit seinem Auftritt „Men in Black“.

und ließ sich von der tierisch guten Laune anstecken. Nach der offiziellen Begrüßung durch den Hauptmann der Bollerborn Kompanie, Jens Pothmann, übernahm die Sälzer Garde die Bühne. Sie traten bereits zum 15.

Mal im Driburger Grund auf und sorgten mit ihrem schwingvollen Gardetanz für Begeisterungstürme und viel Bewegung auf der Bühne. Mit tosendem Beifall und einem dreifach Bollerborn Helau wurden sie nach einem weiteren

Auftritt an diesem Abend aus dem Driburger Grund verabschiedet. Weiteres Highlights waren die „Bahn-Nummer“, die humorvoll einige Probleme der Bahn aufgriff, sowie die traditionellen Schunkelrunden, bei denen es niemanden



Bereits zum zweiten Mal trat der Delbrücker Tanzmajor Felix Bertram mit seinen drei Gardetänzerinnen Lea, Sarah und Sophia beim Bollerborner Karneval auf.



Tänzerische und sportliche Höchstleistungen beim Garde-Tanz (v. l.) Andreas Kersting, Laura Bauckmann du Matthias Nied

lange auf den Plätzen hielt. Auch musikalisch wurde einiges geboten: Mit regionalbezogenen Liedern wie „Einem Dorf mit A“, „Heimatkaff“ oder „Boller Boller Bollerborn“ sorgten die Sänger Tristan Potthast und Jörg Oel mit den übrigen Karnevalisten/innen für Stimmung und Heimatgefühle in der vollbesetzten Halle. Viel umjubelt auch der Auftritt von Andreas Kersting und Matthias Nied, die eigentlich ihre aktive Karnevalskarriere an den „Nagel“ hängen wollten und nun für ihre tänzerische und insbesondere konditionelle Höchstleistung mit viel Beifall und einer Bollerborner Rakete belohnt wurde. Sie hatten zuvor mit Laura Bauckmann, die mit beiden an diesem Abend auf der Bühne stand, einen Gardetanz eingeübt. Für zahlreiche Lacher sorgte die unterhaltsame „Kochshow“ der Bollerborner Mädels, bevor das Bollerborner Männerballett zum Thema „Zurück in die Zukunft“ u. a. als Men in Black oder Street Boys mit viel Charme und augenzwinkernder Eleganz die Bühne eroberte. Nach seinem Soloauftritt im letzten Jahr begeisterte Felix Bertram, Tanzmajor der Delbrücker Garde, gemeinsam mit seinen drei Gardetänzerinnen Lea, Sarah und Sophia das Publikum und präsentierte einen mitreißenden Gardetanz auf höchstem Niveau. Hebefiguren und akrobatische Elemente sorgten für to-



Der Tanz der Bollerborner Mädels - hier unterstützt durch den sexy Auftritt von Tristan Potthast



Zum Kult-Hit „Major Tom“ - gesanglich vorgetragen von Matthias Nied und Tristan Potthast - verwandelte sich die Halle in ein Meer aus Lichtern, Mitsingstimmen und strahlenden Gesichtern.

senden Applaus im Saal - ein echtes Highlight des Abends. Beim anschließenden Mädeltanz bewiesen die Akteurinnen ihr tänzerisches Können. Ein emotionaler Höhepunkt krönte das diesjährige Bollerborner Karnevalsprogramm: Zum großen Finale versammelten sich Musiker und Karnevalisten/innen gemeinsam auf der Bühne und sorgten für Gänsehautmomente im Saal. Zum Kult-

Hit „Major Tom“ verwandelte sich die Halle in ein Meer aus Lichtern, Mitsingstimmen und strahlenden Gesichtern. Arm in Arm feierten Aktive und Publikum den krönenden Abschluss einer rundum gelungenen Karnevalssitzung. Das Publikum honorierte die Leistungen mit zahlreichen Bollerborner Raketen und stehenden Ovationen.

Ein besonderer Dank gilt den diesjährigen Karnevalisten Michael Auffenberg, Tobias Böger, Amelie Hartramph, Andreas Kersting, Laura Noll, Jenny Mütter, Matthias Nied, Tristan Potthast, Verena Schrader, Juliane Tacke, Jörg Oel, Jessy Nied, Anna Heinekamp, Annemarie Dommies, Przemekv Borowski und die „Neulinge“ Laura Nied, Kristin Mertens, Timo Potthast und Miriam Sagel, die wieder eine grandiose Show auf die Bollerborner Karnevalsbühne zauberten und die Jecken aus Nah und



Danke an die zahlreichen Helfer, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht möglich wäre. Hier stellvertretend (v. l.) Jimmy Oberdörfer, Philipp Finke, Frank Raabe, Julian Fuchs und Oliver Kivelitz.

Fern schon bei ihrem ersten Auftritt in den Bann zogen. Die super Stimmung in der Schützenhalle im Driburger Grund faszinierte auch die Gäste aus dem Delbrücker und Salzkottener Land. Danke auch für euer Kommen und die imposanten Tanzdarbietungen.

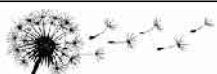
Gegen 23 Uhr endete das offizielle Bühnenprogramm, doch die Feier ging weiter: Die DJs Ruut & Wiees sorgten mit seinen Stimmungsliedern für eine volle Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden. Der Bollerborner Karneval hat einmal mehr bewiesen:

Tradition und moderne Unterhaltung gehen in Altenbeken Hand in Hand - und die Erfolgsgeschichte wird auch im kommenden Jahr fortgeschrieben.

Bollerborn Helau!

Ulrich Schadomsky

Fotos: Ulrich Schadomsky



In liebevoller Erinnerung an **Adele Elisabeth Klahold**

geb. Schild
21. Januar 1934 - 21. Oktober 2025

Du warst ein wundervoller Mensch und bleibst für immer in unseren Herzen.

Die Beerdigung fand im Kreise ihrer engsten Lieben statt.
- Altenbeken -

Deine Kinder, Enkel, Urenkel und alle Angehörigen



Es ist schwer einen geliebten und vertrauten Menschen zu verlieren.

Marianne Hoischen

geb. Lübbemeier
* 7. Oktober 1937 † 12. Januar 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme in liebevoller und berührender Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In unseren Herzen wird unsere Mutter und Oma immer bei uns sein.

Michael Hoischen
Martina, Jost, Lucas und Cora Michaelis

Haus der offenen Tür

Ideenbörse

Zum Anfang des Jahres sind wir im HoT bei „**Wünsch Dir was!**“ Alle zwischen 6 und 26 Jahren sind ganz herzlich eingeladen, sich das HoT zu „ihrem HoT“ (mit-)zugestalten. Wie? Ganz einfach: vorbeikommen und Wünsche für dieses Jahr an unsere „Ideenbörse 2026“ Pinnwand heften. Was kann sich da gewünscht werden? Alles! Angefangen von besonderen Veranstaltungen, Spielen, Öffnungszeiten, Angeboten wie z. B. Back- oder Kochaktionen bis hin zu besonderen Anschaffungen wie z. B. Spielen, besondere Süßigkeiten für den Kiosk oder was euch sonst noch so einfällt. Also: Wünscht euch was!

Jungenzeit

Immer donnerstags von 15:30 bis 17 Uhr sind Jungen im Grundschulalter herzlich willkommen. Das HoT gehört dann ganz den Jungen: Wir spielen, backen und basteln zusammen. Natürlich darf auch eine Kioskzeit nicht fehlen. Eigene Wünsche und Ideen können eingebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach mal vorbeikommen.

Besondere Angebote im März

• Tanzworkshop

Samstag, 7. März, gibt es von 14

bis 18 Uhr für Kinder im Alter zwischen 6 und 9 Jahre einen Tanzworkshop. Das Angebot kostet 0,30 Euro (für einen kleinen Snack in der Pause).

• Crêpes und Spiele

Samstag, 21. März, haben Kinder der 3. bis 5. Klasse die Möglichkeit, in der Zeit von 15 bis ca. 18 Uhr Crêpes zu backen und allerlei lustige, abwechslungsreiche Spiele gemeinsam zu spielen. Kosten 2 Euro.

• Spielevormittag

Kinder zwischen 6 und 10 Jahre sind Samstag, 28. März, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr eingeladen, allerlei unterschiedliche „Wettbewerbs-“ und auch Großgruppenspiele im HoT zu spielen. Dieses Angebot ist kostenfrei.

Für alle drei Angebote stehen begrenzte Plätze zur Verfügung und eine Anmeldung im HoT mit Unterschrift der Eltern ist erforderlich. Öffnungszeiten

Montag: geschlossen

Dienstag: 16 bis 18 Uhr

Mittwoch: 15:30 bis 17 Uhr

Mädchenzeit, 17 bis 19 Uhr

Donnerstag: 15:30 bis 17 Uhr

Jungenzeit, 17 bis 19 Uhr

Freitag: 16 bis 19 Uhr

Samstag: 15 bis 18 Uhr

Sonntag: geschlossen



Mopeds, E-Scooter und S-Pedelecs brauchen neues Versicherungskennzeichen



Erst versichern, dann losfahren. Foto: HUK-COBURG

- **Versicherungsjahr für Kleinkrafträder, S-Pedelecs und E-Scooter beginnt am 1. März**
- **Versicherungsschutz nur mit gültigem schwarzem Kennzeichen**

Ab 1. März müssen alle Kleinkrafträder statt einem grünen ein schwarzes Versicherungskennzeichen tragen. Zu den Fahrzeugen, die ein Versicherungskennzeichen benötigen, gehören zum Beispiel Mofas, Mopeds oder Roller, Leichtmofas, Segways oder leichte Quads. Letztgenannte dürfen nicht mehr als 50 Kubikzentimeter Hubraum haben und nicht schneller als 45 Kilometer pro Stunde fahren.

Ein gültiges Kennzeichen ist wichtig. Wer ohne losfährt, hat keinen Versicherungsschutz und macht sich strafbar. Wird das Kleinkraftfahrzeug erst später im Jahr aus der Garage geholt, kann das Versicherungskennzeichen auch erst später gekauft werden. Die Prämienhöhe richtet sich dann nach dem tatsächlichen Nutzungszeitraum.

Wer zum Beispiel ab Mai fährt, zahlt nicht für zwölf, sondern für zehn Monate, also bis zum Ende des laufenden Verkehrsjahrs. Kaufen lassen sich die Kennzei-

chen direkt bei der Versicherung: sowohl online oder vor Ort. Die kleinen Verwandten der Motorräder sind nicht nur oft in Unfälle verwickelt, sie werden auch häufig gestohlen. Beides zeigt: Umfassender Versicherungsschutz ist nötig. Dies gilt besonders für Unfälle mit Personenschäden.

Wird beispielsweise ein gut verdienender, junger Familienvater bei einem Verkehrsunfall durch die Schuld eines Rollerfahrenen schwer verletzt und behält bleibende Schäden, sind Entschädigungen in Millionenhöhe durchaus realistisch. Deshalb empfiehlt die HUK-COBURG grundsätzlich eine Kfz-Haftpflichtversicherung mit 100 Millionen € Versicherungssumme für Personen-, Sach- und Vermögensschäden.

Die Kfz-Haftpflichtversicherung allein bietet sie im Bereich der Kleinkrafträder ab 42 € und inklusive einer Teilkasko-Versicherung mit 150 € Selbstbeteiligung ab 74 € an.

Versicherungskennzeichen für E-Fahrzeuge

Mittlerweile sind E-Scooter auf unseren Straßen ein vertrauter Anblick. Auch sie brauchen jedes Jahr eine neue Versiche-

rungsplakette. Die Kfz-Haftpflichtversicherung allein ist ab 27 € und inklusive einer Teilkaskoversicherung mit 150 € Selbstbeteiligung ab 54 € zu haben.

S-Pedelecs müssen ebenfalls ein Versicherungskennzeichen tragen:

Bei diesen schnellen Pedelecs wird die Motorunterstützung erst bei 45 Stundenkilometern abgeschaltet.

In diesem Segment bietet die HUK-COBURG eine Kfz-Haftpflichtversicherung allein ab 32 € und inklusive einer Teilkasko-Versicherung mit 150 € Selbstbeteiligung ab 75 € an.

Neue Plaketti? Alles Paletti.



Jetzt neues Kennzeichen holen!

Moped ab
42€*
E-Scooter ab
27€*



**Vertrauensmann
Norbert Goeke**

Höhenweg 10
33184 Altenbeken
Tel. 05255 930700
norbert.goeke@HUKvm.de

* Angebote der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg,
Kfz-Haftpflichtversicherung, Fahrer ab 23 Jahre

Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie

Anfang Februar fand die Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Altenbeken statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dominik Dreier gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Allen Mitgliedern, die im letzten Jahr einen runden Geburtstag feiern durften, sprach der 1. Vorsitzende noch Glückwünsche aus. Es folgte das Protokoll der letzten Versammlung und direkt im Anschluss der ausführliche und durch Fotos anschauliche Jahresbericht der 1. Schriftführerin Miriam Dreier. Der 1. Kassierer Magnus Schadomsky und die 2. Kassiererin Sarah Bendix stellten nun übersichtlich die Kassenberichte vor. Die Versammlung entlastete den Vorstand anschließend. Es folgte der Imbiss, der von den Maltesern zubereitet wurde. Nach der Stärkung standen die Wahlen an: Martin Barkhausen wurde in seinem Amt als 2. Vorsitzender, Miriam Dreier als 1. Schriftführerin und Magnus Schadomsky als 1. Kassierer be-



Vorstand der Kolpingsfamilie Altenbeken

stätigt. Bei der Wahl des neuen Kassenprüfers kam es zur geheimen Wahl, da es mehrere Anwärter gab - letztendlich gewann die Wahl Tobias Schulze. Die bisherigen drei Bannerträger wurden wiedergewählt: Julian Fuchs, Dirk Morawietz und Hubertus Struck.

Der Posten des Seniorenwarts blieb die letzten Jahre unbesetzt. Erfreulicherweise meldeten sich zwei Interessierte aus der Versammlung heraus, die direkt im Anschluss für das Amt gewählt wurden: Beatrix Schadomsky und Ingeborg Simon. Nach dem ge-

meinsamen Singen des Kolpingliedes war der offizielle Teil der Versammlung beendet.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung und freut sich auf ein neues, aufgabenreiches Jahr.

Jahreshauptversammlung Heimatverein Schwaney

Vorstand lädt für Donnerstag, 12. März, ein

Der Vorstand der Heimat- und Vereinsgemeinschaft Schwaney e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 12. März, um 19:30 Uhr in die Gaststätte Lerch, Paderborner Str. 1 in Schwaney, ein. Für Getränke und einen Imbiss während der Versammlung ist gesorgt.

Weitere Gäste und Interessierte sind an dem Abend herzlich willkommen. Wer Mitglied werden möchte, kann den Beitritt direkt vor Ort erklären. Der Mitgliedsbeitrag ist nicht festgelegt. Jedes Mitglied zahlt einen Jahresbeitrag mit einem selbst festgelegten Betrag in der Höhe, wie er möchte, um damit die Ziele des Ver-

eins zu unterstützen. Diese Ziele sind vor allem die Dorfentwicklung, Umsetzung kultureller und heimatbezogener Projekte, Förderung der Heimatpflege sowie die Weiterentwicklung der Lebensqualität des Dorfes. „In dieser Hauptversammlung werden wir über weitere konkrete Maßnahmen und Themen für die Zukunft

unseres Dorfes sprechen“, so Hermann Striwe als Vorsitzender des Heimatvereins. „Wir freuen uns über jeden, der sich für das Leben und Gestalten des Dorfes interessiert und seine Ideen einbringen möchte.“ Weitere Informationen dazu gibt es auch auf der Internetseite: www.schwaney.de

Neuer Bollerwagen fürs Schulpilgern

Dank des Engagements des Fördervereins können die Kinder unserer Grundschule in Schwaney jetzt noch komfortabler auf Pilgertour gehen. Kürzlich übergab der Verein einen hochwertigen Bollerwagen an Frau Weber, die regelmäßig mit ihren Schülerinnen und Schülern Wanderungen unternimmt. Die Freude über das Geschenk war groß: „Ich bin wirklich überwältigt und hätte damit überhaupt nicht gerechnet“, sagte Frau Weber strahlend. „Der Bollerwagen wird unsere Pilgertouren

enorm erleichtern - ich freue mich riesig.“ Der Bollerwagen bietet nicht nur Platz für Proviant und Rucksäcke, sondern erleichtert auch den Transport der beliebten Yogamatten für die Pausen unterwegs. Der Förderverein betont, dass die Anschaffung des Wagens ein Beitrag dazu ist, die Bewegung an der frischen Luft zu fördern und das Gemeinschaftserlebnis der Kinder zu stärken. Zahlreiche Spaziergänge und Pilgeraktionen sollen künftig von dem neuen Wagen profitieren.

Mit dem komfortablen Bollerwagen sind die kleinen und großen Pilgern den bestens gerüstet, um die Natur zu erkunden und gemeinsam neue Wege zu erfahren. Der Förderverein wünscht allen Kindern viel Spaß und unvergessliche Erlebnisse bei den kommenden Pilgerwanderungen.

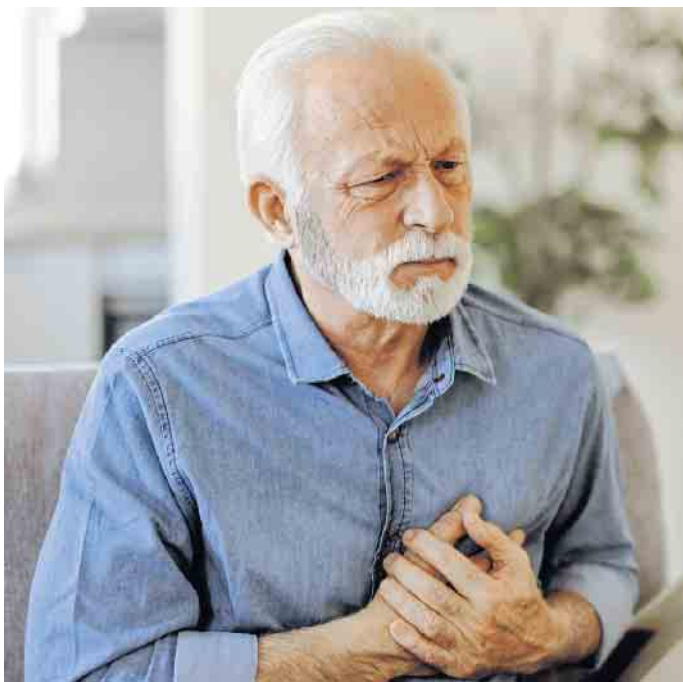
v. l. n. r.: Brigitte Weber (Religionslehrerin), Ines Knoke (1. Vorsitzende FV), Marina Striwe (2. Vorsitzende FV)





Gripeschutz als Herzschutz

Eine Impfung ist gerade für die Großelterngeneration wichtiger Gesundheitsschutz



Wer bereits an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung leidet, sollte den Gripeschutz besonders ernst nehmen.

Foto: DJD/Sanofi/Getty Images/PixelsEffect

Liebevoll, immer mit Rat und Tat zur Stelle und mit einem riesengroßen Herzen für die Enkelkinder: Aus vielen Familien sind Oma und Opa nicht wegzudenken. Umso wichtiger, dass sie gesund bleiben. Doch gerade in der Wintersaison kann eine Grippe ältere Menschen schnell für mehrere Wochen außer Gefecht setzen. Dabei können über die klassischen Symptome wie Fieber, Husten, Kopf- und Gliederschmerzen hinaus weitere gefährliche Folgen eintreten. Denn eine Grippe betrifft nicht nur die Atemwege, sondern kann auch andere Organe angreifen, zum Beispiel das Herz.

Mit dem Alter steigt das Risiko für schwere Grippeverläufe

So kann im Verlauf einer Grippeerkrankung das Herzinfarktrisiko um das bis zu Zehnfache steigen und sich das Schlaganfallrisiko verachtfachen. Das ist besonders dann gefährlich, wenn das Risiko bereits durch eine bestehende Herz-Kreislauf-Erkrankung erhöht ist. Solche Erkrankungen treten mit zunehmendem Alter immer häufiger auf. Auch Bluthochdruck oder Herzinsuffizienz nehmen mit steigendem Lebensalter zu. Wer betroffen ist

oder sogar schon einmal einen Herzinfarkt hatte, sollte deshalb unbedingt die jährliche Grippeimpfung wahrnehmen. Sie kann nicht nur bestmöglich vor einer Infektion schützen, sondern auch vor möglichen schweren Herz-Kreislauf-Komplikationen - und zwar ähnlich gut wie ein Rauchstopp oder die Einnahme von Cholesterin- oder Blutdrucksenkern.

Grippeimpfung ab 60 und für alle mit Grunderkrankungen

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Grippeimpfung für alle Menschen ab 60 Jahren sowie alle Personen mit Herz-Kreislauf-Krankheiten. Auch bei chronischen Grunderkrankungen etwa der Atemwege, der Leber und der Nieren, bei Diabetes und Multipler Sklerose sowie Immunschwäche gilt diese Empfehlung. Am besten erfolgt die Impfung bis Mitte Dezember. Da die Grippefälle aber nach dem Jahreswechsel oft besonders stark ansteigen, ist auch jede spätere Impfung bis ins Frühjahr hinein noch wichtig und sinnvoll. Daher sollte man am besten zeitnah einen Termin in der Arztpraxis oder Apotheke vereinbaren. (DJD)



Für eine unbeschwerte Winterzeit mit den Enkeln sollten sich Großeltern - und alle anderen ab 60 Jahren - gegen die Grippe impfen lassen.

Foto: DJD/Sanofi/Thomas Koy

Café-Restaurant
VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie unsere Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück
17.90€/Person

Amerikanisches Frühstück
14.90€/Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de

Angebot
für Gruppen ab
8 Personen

ALLinONE

PFLEGE MIT HERZ

Pflegedienst ALLinONE GmbH

Lange Str. 76
33014 Bad Driburg

t. +49 5253 4031064
e. info@pflegeallinone.de

www.pflegeallinone.de



Ein langes Leben für klimafreundliches Parkett

Parkett ist äußerst vielseitig. Je nach Holzart, Versiegelung und Verlegemuster wirkt es mal modern und klar, mal klassisch, mal nordisch-schlicht, mal rustikal. Doch nicht nur die Optik ist ein wichtiges Entscheidungskriterium: Bei richtiger Pflege ist dieser Bodenbelag äußerst langlebig und obendrein klimafreundlich, wie der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp) erklärt.

Parkett überdauert Generationen

Wer gerne Museen, Schlösser und Herrenhäuser besichtigt, kennt die kunstvoll verlegten Parkettböden, die nach dem Fußgetrappel mehrerer Jahrhunderte immer noch prächtig aussehen.

Aus Vollholz gefertigt sind sie äußerst langlebig und bei Bedarf wieder aufgearbeitet worden. Auch heute noch werden massive Holzböden verlegt. Daneben erweist sich Mehrschichtparkett ebenfalls als sehr



Nach einem Abschliff glänzt Parkett wieder wie neu. So kann es viele Jahrzehnte verwendet werden. Foto: Pallmann

robust. Für ein langes Leben sorgt die Nutzschicht des Holzbodens, die mehrfach abgeschliffen werden kann.

Dabei gilt: je dicker diese Schicht, desto öfter. Schon bei einem Minimum von 2,5 Millimetern ist genug Spielraum für mehrere Renovierungen. Alles, was es braucht, sind ein Schleifgang und eine erneute Versiegelung - am besten vom fach-

kundigen Handwerker durchgeführt.

In einer neuen Studie hat der vdp gemeinsam mit dem Bundesverband Parkett und Fußbodentechnik die Lebensdauer von unterschiedlichsten Parkettböden untersucht und bestätigt: Bei guter Pflege bleibt der Bodenbelag über Generationen schön und kann auch noch von Enkeln und Urenkeln verwendet werden. „Ist die Nutzschicht des Parketts mindestens fünf Millimeter dick, kann Parkett tatsächlich 70 Jahre und länger genutzt werden“, erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid. Die lange Lebensdauer des Parketts macht es nicht nur zu einer guten Investition, sondern auch zum Gewinn für den Klimaschutz. Denn solange das Parkett verbaut ist, bindet es den Kohlenstoff im Holz, den der Baum während seiner Wachs-



Müller



Elektrotechnik

GmbH & Co. KG

Smart Home  PV-Anlagen  E-Mobilität 

Elektro-Planung & Lichtkonzepte 



Wir planen und montieren Ihre PV-Anlage!

📍 33184 Schwaney
☎ 0151/ 57 65 42 48
✉ info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de

EGGE

FENSTERTECHNIK





Fenster und Türen fürs Leben

EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenster technik.de

Wir schaffen Lebens(t)räume!



schulz
baugesellschaft



bme schulz
beton marmor estrich veredelung
offizieller und zertifizierter



- Altbausanierung •
- Gewerbebau •
- Hochbau •
- Energetische Gebäudesanierung •
- Untergrundvorbereitung •
- Bodenveredelung •
- Bodensanierung •

Industriestraße 12 • 33184 Altenbeken

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Um Kratzer auf dem Parkett zu vermeiden, sollten Tische und Stühle, Sessel und Sofas Filzgleiter erhalten. So lassen sie sich verrücken, ohne dass der Holzboden Schaden nimmt. Entsteht doch einmal eine Delle oder ein Kratzer, sollte diese Stelle repariert werden - nicht nur um die Optik zu bewahren, sondern auch um das Holz zu schützen. Stärker beanspruchte Laufwege brauchen trotz guter Pflege irgendwann eine Aufarbeitung. Bei geöltem Holz reicht eine partielle Auffrischung, bei lackiertem Holz muss die gesamte Fläche geschliffen und neu versiegelt werden. So ist der Lieblingsboden immer noch schön, wenn die Einrichtung längst ausgetauscht wurde. Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp)

Wichtig sind Filzgleiter unter den Möbeln, um das Parkett vor Kratzern zu schützen. Foto: Parador

tumsphase gespeichert hat. Wer diesen Bodenbelag verlegt, trägt somit zum Umweltschutz bei und verbessert die Klimabilanz des Eigenheims. Apropos Klima: Der Naturstoff Holz ist nicht nur ein umweltfreundliches Baumaterial. Er sorgt obendrein für ein wohltuendes Raumklima, in dem es sich angenehm lebt.

Leicht zu pflegen

Um über Generationen in den Genuss vom warmen Holz unter den Füßen zu kommen, muss

man sein Parkett entsprechend pflegen. Egal, ob lackiert, geseift oder geölt: Eine wöchentliche Reinigung mit dem Staubsauger zählt zu den Basics. Regelmäßiges Wischen befreit den Boden zudem von Kaffeefflecken und den Abdrücken von Hundepfoten, pflegt ihn aber auch gleichzeitig. Je nach Versiegelungsart und Hersteller empfehlen sich unterschiedliche Reinigungs- und Pflegemittel. Wischlappen und Mob dürfen dabei nur nebelfeucht, aber nicht nass sein.



Parkett hält über Generationen. Foto: bauwerk



Malermeisterbetrieb
Kraft
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de
@kraft.malermeister

Inspirationen und aktuelle Designs für Ihren Außenbereich.

GRATIS! Gleich abholen!

STRENTREND
Das Ideenmagazin für kreative Gartengestaltung

Bauzentrum

Jetzt die eigene Außenanlage online gestalten:





Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
bauzentrumluecking

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

Bunter Karnevalsspaß für die ganze Familie

Erste Kinderkarnevalsparty in Buke ein voller Erfolg

Am 7. Februar verwandelte sich der Saal Bendfeld in Buke in ein fröhlich-buntes Karnevalsparadies: Der TSV Buke lud zur ersten Kinderkarnevalsparty ein - und diese Premiere hätte kaum gelungener sein können. Schon beim Betreten des festlich geschmückten Saals war klar: Hier steht der Spaß für die kleinen Jekken im Mittelpunkt. Mit strahlenden Augen, fantasievollen Kostümen und ganz viel Energie feierten Kinder jeden Alters gemeinsam mit ihren Familien. Sogar die Kleinsten waren schon mit dabei und wippten fröhlich zur Musik. Ein besonderes Highlight waren die mitreißenden Auftritte der Rot Gold Garde Buke, die mit ihren Tänzen für Begeisterung und großen Applaus sorgten. Die Darbietungen

zeigten eindrucksvoll, wie viel Herzblut und Engagement im Bucker Karneval steckt. Für ausgelassene Stimmung auf der Tanzfläche sorgte DJ Larry, der mit einer tollen Kinderdisco den Saal zum Beben brachte. Ob aktuelle Hits oder klassische Karnevalslieder - hier blieb kein Fuß still. Ein ganz besonderer Dank gilt DJ Larry, der die Veranstaltung ohne Gage, aber mit ganz viel Herz unterstützte und damit maßgeblich zum Erfolg des Nachmittags beitrug. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Ein liebevoll zusammengestelltes Kuchenbüfett ließ keine Wünsche offen und bot für Groß und Klein die passende Stärkung zwischen Tanz, Spiel und Spaß.



*Es kann nicht sein, sagt die Angst.
Es ist, wie es ist, sagt die Liebe.*

Für uns alle unfassbar verstarb plötzlich und unerwartet
mein Geliebter, Freund und Partner,
unser guter Vater, Bruder und Opa.

Michael Schild

* 06. Oktober 1961 † 21. Januar 2026

Wir vermissen dich unendlich.
Du fehlst uns so sehr.

Anna Arens und Familie
Björn und Marco Schild
Silvia Dransfeld
Klaus Stroka
alle Angehörigen und Freunde

33184 Altenbeken-Schwaney, Hellweg 8

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Kreis der Familie stattgefunden.

Die erste Kinderkarnevalsparty des TSV Buke war ein fröhliches Fest voller Lachen, Musik und Gemeinschaft - und hat gezeigt, wie wichtig solche Veranstaltungen für das Dorfleben sind. Eines steht nach diesem gelungenen Auftakt fest: Das war bestimmt nicht die letzte Kinderkarnevalsparty in Buke!

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE **rundblick**

Mitteilungen und Informationen
für die **GEMEINDE ALTENBEKEN**
mit Buke und Schwaney

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

20

Egge-Rundblick | 43. Jahrgang | Nr. 2 | Dienstag, 24. Februar 2026 | Kw 9 | egge-rundblick.de/e-paper

16. Hobbyturnier der HSG Altenbeken/ Buke e. V. ein voller Erfolg



Am Samstag, 3. Januar, fand das 16. Hobbyturnier der HSG Altenbeken/Buke e. V. statt. Wie in den Jahren zuvor wurde das Turnier zugunsten der Deutschen Krebshilfe ausgetragen und entwickelte sich erneut zu einem echten Highlight. Daneben gab es in diesem Jahr erstmals auch eine Typisierungsaktion der DKMS sowie eine Spendenaktion für ein Kind der Gemeinde, das an Leukämie erkrankt ist. Insgesamt traten zwölf Hobbymannschaften in zwei Vorrundengruppen gegeneinander an. Im Anschluss folgten die beiden Halbfinalspiele, das Spiel um Platz 3 sowie das Finale. Dort konnten sich die Mannschaft ‚Ballermann Uni-

ted‘ nach einem spannendem 7-Meter-Duell in der Verlängerung gegen das Team ‚Schere, Stein, paar Bier‘ durchsetzen. Der dritte Platz ging an die ‚Leipziger Thekenathleten‘. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger! Die Spiele waren spannend, fair und von viel Spaß geprägt. Zahlreiche Zuschauer sorgten auf der Tribüne für großartige Unterstützung und eine tolle Atmosphäre. Ein weiteres Highlight war die große Tombola: In diesem Jahr wurden sensationelle 3.000 Lose verkauft. Zu gewinnen gab es attraktive Preise wie ein Sofa, einen Laptop, einen Porsche-Koffer, Karten für Fußball- und Handball-Bundesligaspiele

und vieles mehr. Für die jüngsten Besucher boten eine Hüpfburg und Kinderschminken besonderen Spaß, während die Cocktailbar bei den Erwachsenen für Begeisterung sorgte. So war es ein rundum gelungenes 16. Sportfest mit hervorragender Stimmung auf und neben dem Spielfeld. Besonders stolz ist der Verein auf die Spendensumme, die zugunsten der Deutschen Krebshilfe gesammelt wurde: Insgesamt wurden am Wochenende 7.427 Euro für die Deutsche Krebshilfe gespendet, sodass bei allen 16 Sportfesten bisher beeindruckende 77.777 Euro zusammengekommen sind. Wahnsinn! Zu-

sätzlich wurde in diesem Jahr neben der Typisierungsaktion der DKMS eine Spendenaktion für ein an Leukämie erkranktes Kind aus der Gemeinde ins Leben gerufen. Hierbei haben sich 50 Personen neu bei der DKMS typisieren lassen und für das erkrankte Kind und deren Familie konnte zusätzlich ein Spendenbetrag gesammelt werden. Die HSG Altenbeken/Buke e. V. bedankt bei allen Helfer*innen, Spender*innen und allen, die am vergangenen Samstag den Weg - trotz des Wetters - in die Schulsporthalle gefunden haben. Die HSG Altenbeken/Buke eV. freut sich schon jetzt auf das 17. Sportfest im nächsten Jahr.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 24. März 2026
Annahmeschluss ist am:
16.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Altenbeken, Keine Zustellgarantie, Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin), Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht, Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlineversion eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

egge-rundblick.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

SPORT

VCAS Abspeckturnier

Die Volleyballer des VC Altenbeken Schwaney starten mit dem traditionellen Abspeckturnier ins Jahr 2026



Die Teilnehmer des Abspeckturniers

Am 4. Januar stand die Schulsporthalle am Gardeweg in Altenbeken ganz im Zeichen des traditionellen VCAS-Abspeckturniers. Über 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und sorgten für einen sportlichen und zugleich fröhlichen Start ins neue Jahr. Sieben bunt gemischte Teams traten gegeneinander an und lieferten sich

spannende Ballwechsel, bei denen der Spaß stets im Vordergrund stand. Das Teilnehmerfeld spiegelte den besonderen Charakter des Turniers wider: Vom zehnjährigen Nachwuchstalent bis zum 60-jährigen Volleyball-Veteranen waren alle Altersklassen vertreten. Genau diese Mischung machte den Reiz des Turniers aus und sorgte für viel Applaus

auf und neben dem Feld.

Nach mehreren fairen und umkämpften Partien wurde schließlich ein vielumjubelter Sieger ermittelt. Doch am Ende waren sich alle einig: Gewonnen haben vor allem der Teamgeist, die Bewegung und die gute Laune.

Mehr Details auf <https://vc-altenbeken-schwaney.jimdoweb.com/>.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Wohnung /-en

Dach-Wohnung günstig zu vermieten
50 qm, in Altenbeken, Telefon 05255/1094

Dienstleistung

HAUSHALTS-AUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 24. Februar

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 25. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 26. Februar

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Freitag, 27. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 28. Februar

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Sonntag, 1. März

Kronen-Apotheke

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Montag, 2. März

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Dienstag, 3. März

Drei Hasen Apotheke

Westernstraße 27, 33098 Paderborn, 05251/22266

Mittwoch, 4. März

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 5. März

Apotheke Vornewald

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Freitag, 6. März

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Samstag, 7. März

Rats-Apotheke

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Sonntag, 8. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Montag, 9. März

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Dienstag, 10. März

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Mittwoch, 11. März

Apotheke Auf der Lieth

Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Donnerstag, 12. März

Apotheke Am Lichtenturm

Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Freitag, 13. März

Steinhof-Apotheke

Von-Ketteler-Straße 51, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/5293

Samstag, 14. März

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 15. März

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Montag, 16. März

Delphin-Apotheke

Detmolder Straße 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Dienstag, 17. März

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Mittwoch, 18. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 19. März

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Freitag, 20. März

Residenz-Apotheke

Schatenweg 2 A, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/2150

Samstag, 21. März

Bonifatius-Apotheke

Dr.-Rörig-Damm 84-86, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/4224

Sonntag, 22. März

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Montag, 23. März

Rats-Apotheke

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Dienstag, 24. März

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Mittwoch, 25. März

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Donnerstag, 26. März

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Freitag, 27. März

Apotheke im Medico

Husener Straße 48, 33098 Paderborn, 05251/8773580

Samstag, 28. März

Apotheke Am Lichtenturm

Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Sonntag, 29. März

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

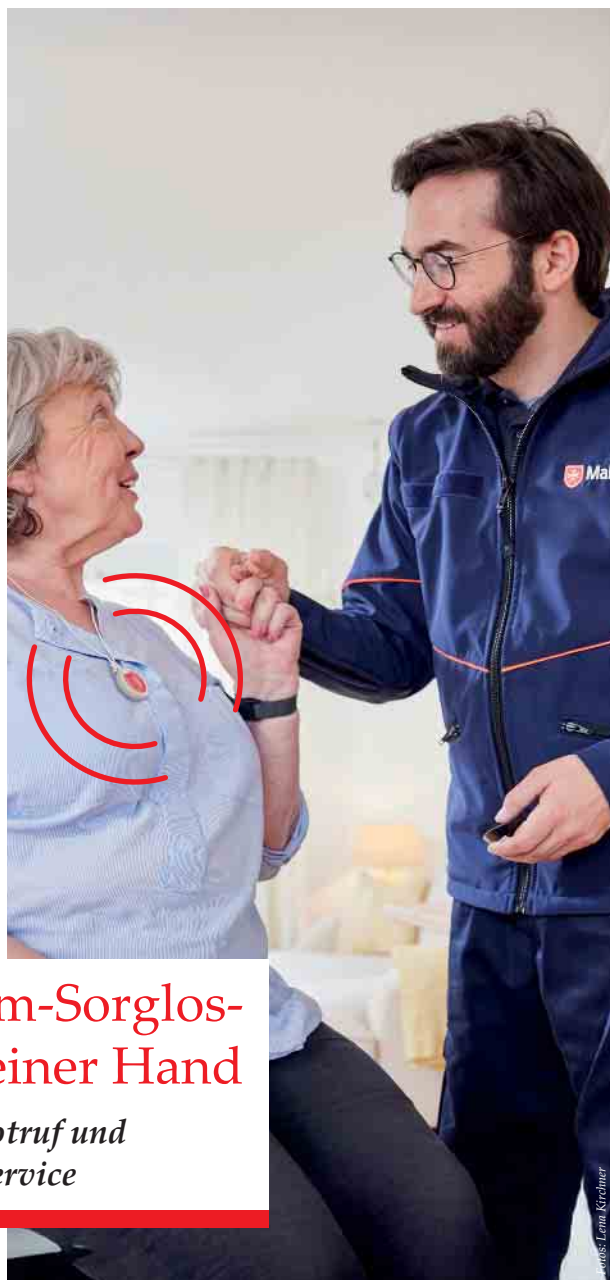
- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |





Malteser

...weil Nähe zählt.



Ihr Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand

*Malteser Hausnotruf und
Malteser Menüservice*

Einfach bestellt, zuverlässig geliefert:
Malteser Menüservice

Der Notfallknopf für Ihr Zuhause:
Malteser Hausnotruf

Jetzt
Probemenü
bestellen!

Jetzt anrufen und informieren:

Im
Notfall
keine Zeit
verlieren!



0800 3020109

(kostenlos)

malteser.de/menueservice



0800 9966010

(kostenlos)

malteser.de/hausnotruf